24.10.2023

Drucksache 235/23

Errichtung des zweijährigen Bildungsganges „Staatlich geprüfte Sozialassistentin / Staatlich geprüfter Sozialassistent, Schwerpunkt Erziehung, Bildung und Betreuung für Grundschul Kinder,“ gemäß Anlage B 3 der APO-BK am Märkischen Berufskolleg in Unna und am Lippe Berufskolleg in Lünen zum Schuljahr 2024 / 2025

Gremium	Sitzungsdatum	Beschlussstatus	Beratungsstatus
Ausschuss für Schule und Bildung	15.11.2023	Empfehlungsbeschluss	öffentlich
Kreisausschuss	11.12.2023	Empfehlungsbeschluss	öffentlich
Kreistag	12.12.2023	Entscheidung	öffentlich

Organisationseinheit	Schulen und Bildung
Berichterstattung	Dr. Katrin Linthorst

Budget	40	Schulen und Bildung
Produktgruppe	40.01	Berufskollegs
Produkt	40.01.02 und	Märkisches Berufskolleg Unna / Lippe
	40.01.05	Berufskolleg Lünen

Haushaltsjahr	2024	Ertrag/Einzahlung [€]
		Aufwand/Auszahlung [€]

Klimarelevante Auswirkungen keine positive negative

Umfang der Auswirkungen Erläuterung siehe Sachbericht

Beschlussvorschlag

Zum Schuljahr 2024 / 2025 wird der zweijährige Bildungsgang „Staatlich geprüfte Sozialassistentin / Staatlich geprüfter Sozialassistent, Schwerpunkt Erziehung, Bildung und Betreuung für Grundschul Kinder“ gemäß Anlage B 3 der APO-BK am Märkischen Berufskolleg des Kreises Unna in Unna und am Lippe Berufskolleg des Kreises Unna in Lünen jeweils mit bis zu maximal zwei Zügen errichtet.

Der Landrat wird beauftragt, die erforderliche Genehmigung einzuholen.

Sachbericht

Der Kreistag hat in den letzten Jahren häufiger Beschlüsse über die Errichtung neuer Bildungsgänge an den Berufskollegs des Kreises Unna gefasst. Grundlage dieser Entscheidungen ist jeweils die Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten und anspruchsvollen Bildungsangebotes der Berufskollegs unter Einbeziehung der Möglichkeiten, die die „Verordnung über die Ausbildung und Prüfung in den Bildungsgängen der Berufskollegs - APO-BK vom 26.05.1999“ (in der jeweils geltenden Fassung) den Berufskollegs als Rahmen zur Verfügung stellt.

Die Qualitätsverbesserung des schulischen Angebotes an Bildungsgängen ist eine ständige Aufgabe der Berufskollegs. So wird auf Veränderungen des Ausbildungs- und Arbeitsmarktes und die entsprechenden Schülerzahlen reagiert. Neue Bildungsgänge müssen vor ihrer Aufnahme in das Bildungsangebot der jeweiligen Schule vom Kreistag beschlossen und von der oberen Schulaufsichtsbehörde (Bezirksregierung Arnsberg) genehmigt werden.

Der Bildungsgang „Staatlich geprüfte Sozialassistentin / Staatlich geprüfter Sozialassistent, Schwerpunkt Erziehung, Bildung und Betreuung für Grundschulkinder“, der sich derzeit noch in der Entwicklung befindet, kann nach Mitteilung der Bezirksregierung Arnsberg vom Schuljahr 2024 / 2025 an eingeführt werden. Die Lehrplankommission wurde in QUA-LIS (Qualitäts- und UnterstützungsAgentur - Landesinstitut für Schule) schon eingerichtet. Der inhaltliche Schwerpunkt liegt auf der Ganztagsbegleitung. Vom Einsatzgebiet der Absolventinnen und Absolventen her zielt der Bildungsgang ab auf die Altersklassen der Kinder im schulischen Bereich, die bisher nicht durch die Kinderpflege abgedeckt sind, sodass für diesen Bereich Personal von August 2026 an zur Verfügung gestellt werden kann.

Die gemäß § 80 des Schulgesetzes NRW vorgesehene regionale Abstimmung mit den benachbarten Schulträgern ist von dem Fachbereich Schulen und Bildung vorgenommen worden.

Von den umliegenden Schulträgern wurden dabei **keine** Bedenken gegen die beabsichtigte Errichtung des Bildungsganges „Staatlich geprüfte Sozialassistentin / Staatlich geprüfter Sozialassistent, Schwerpunkt Erziehung, Bildung und Betreuung für Grundschulkinder“ am Märkischen Berufskolleg in Unna und am Lippe Berufskolleg in Lünen erhoben.

Nähere Erläuterungen zum Bildungsgang sind den Anlagen zu dieser Vorlage zu entnehmen.

Anlagen

Gemeinsamer Antrag des Märkischen Berufskollegs Unna und des Lippe Berufskollegs Lünen